

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **31 (1913)**

Heft 148

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>te</sup> Semester 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnieren werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
Suisse: un an francs 6  
2<sup>e</sup> semestre 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 15 cts

**Feuille officielle suisse du commerce**

**Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Redaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b> Insertionspreis: 25 Cts. die fangespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Regie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

**Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages**

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Amerikanisch-japanische Handelsbeziehungen. — Warenverzeichnis zum schweizerischen Gebrauchszolltarif. — Répertoire général des marchandises pour le tarif des douanes suisses. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Post-scheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

**Amtlicher Teil — Partie officielle**

**Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti**

Der unbekannt Inhaber des Titels: Schuldbrief per Fr. 3000, d. d. 11. Oktober 1910, Ziff. 12, haftend auf G. B. Nr. 296 des Peter Gwerder, Sägerei, in Schindellegi, Gemeinde Feusisberg, wird hiemit aufgefodert, diese Urkunde binnen Frist bis 13. Juni 1914 der unterfertigten Gerichts-stelle vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird.  
Wollerau, 9. Juni 1913. (W 165<sup>4</sup>)

Bezirksgerichtskanzlei Hofe (Kl. Schwyz),  
Der Gerichtsschreiber: J. Bachmann.

Es wird vermisst: Kassabüchlein Nr. 3723 der Obwaldner Kantonalbank im Werte von Fr. 300, errichtet auf den Namen der Josefa Halter, sub 7. Januar 1910. (W 166<sup>4</sup>)

Der allfällige derzeitige Inhaber dieses Kassabüchleins wird an hand von Art. 849 und ff. des O. R. aufgefordert, dasselbe binnen Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertiger Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung genannten Werttitels erfolgt.  
Sarnen, 9. Juni 1913. Der Kantonsgerichtspräsident: Seiler.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

Restaurant. — 1913. 6. Juni. Die Firma H. Widmer-Haller, z. Meyerei in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 486 vom 22. Mai 1900, pag. 747), Restaurant, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Reisephotographie, etc. — 6. Juni. Die Firma W. Baumgartner in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 273 vom 27. Oktober 1910, pag. 1853), Reisephotographie und Immobilienverkehr, ist infolge Wegzuges und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Fassionierte Seidenstoffe, etc. — 6. Juni. In der Firma A. Brunner in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 16 vom 13. Januar 1905, pag. 61) ist die Procura des Joseph Jores erloschen.

Kolonialwaren und Wein. — 6. Juni. Inhaber der Firma Attilio Nido in Winterthur ist Attilio Nido, von Parona (Italien), in Winterthur. Kolonialwaren und Weinhandlung. Tössfeldstrasse 17.

Metzgerei und Restaurant. — 6. Juni. Die Firma Gottl. Lüscher in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 45 vom 14. Februar 1898, pag. 181), Metzgerei und Restaurant, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gummiwaren, etc. — 6. Juni. Die Firma Eugen Gutsher in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 278 vom 4. Juli 1905, pag. 1109) verzeigt als Geschäftslokal: Culmannstrasse 21, und als Natur des Geschäftes: Gummiwaren (Dauerwäsche) und Krawatten.

Industrieerzeugnisse, Eisenwerk. — 6. Juni. Lie Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma Buderus'sche Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung in Wetzlar (eingetragen im Handelsregister des preussischen Amtsgerichtes Wetzlar den 3. August 1911), hat unter derselben Firma mit dem Zusatze Filiale Zürich in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag ist am 27. Juli 1911 abgeschlossen worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb von Industrieerzeugnissen, namentlich derjenigen der Buderus'schen Eisenwerke in Wetzlar. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt M. 20,000 (zwanzigtausend Mark). Auf dasselbe hat die alleinige Gesellschafterin «Aktien-gesellschaft Buderus'sche Eisenwerke» in Wetzlar die Stammeinlage von M. 20,000 zu leisten. Nach dem deutschen Reichsgesetz vom 20. April 1892 betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, haften für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft den Gläubigern derselben nur das Gesellschaftsvermögen. Die Gesellschaft wird vertreten durch den Geschäftsführer, Direktor Heinrich Jansen, in Wetzlar, allein, und die Prokuristen Ewald Morhean und Adolf Köhler, beide in Wetzlar, gemeinsam. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch den «Deutschen Reichsanzeiger» und das Schweiz. Handelsamtsblatt. Geschäftslokal der Filiale: Usterstrasse 10, Zürich 1.

6. Juni. Spar- und Leihkasse Eglisau in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 13 vom 15. Januar 1898, pag. 52). In ihrer Generalversammlung vom 28. März 1913 haben die Aktionäre eine Revision ihrer Statuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu

konstatieren: Die Gesellschaft hat den Zweck, verzinsliche Gelder entgegen zu nehmen gegen Ausstellung von Sparheften, Depositen-scheinen, Obligationen, etc. und dieselben nach den statutarischen Vorschriften wieder zinstragend anzulegen. Die Direktion besteht aus dem Präsidenten des Verwaltungsrates und zwei von letzterem aus seiner Mitte zu wählenden Mitgliedern, sowie zwei Ersatzmännern.

6. Juni. Unter dem Namen Schweizerischer Grütliverein besteht mit Sitz am jeweiligen Vorort, letztmals in Biel, ein Verein, welcher in seiner Delegiertenversammlung vom 29. Juli 1911 Zürich als Vorort ernannt hat. Die heute gültigen, in der Delegiertenversammlung vom 8. November 1912 revidierten Statuten sind durch die Urabstimmung im Januar 1913 angenommen worden. Der Grütliverein bezweckt die Entwicklung des politischen und sozialen Fortschrittes im Schweizerlande auf Grundlage der Sozialdemokratie. Er will seine Mitglieder zu selbstbewusster Teilnahme am Staatsleben befähigen. Als Aktivmitglieder können nur Schweizerbürger und -Bürgerinnen angenommen werden, die das 16. Alters-jahr zurückgelegt haben. Ausländer werden als Passivmitglieder ange-nommen. Den Sektionen ist freigestellt, auch die Ausländer als Aktiv-mitglieder zu erklären. Die Sektionen können ein Eintrittsgeld beziehen bis zu Fr. 1. Lehrlingen darf nur die Hälfte auferlegt werden. Der Grütliverein teilt sich in Sektionen. Die Mitglieder jeder Sektion sind als solche Mitglieder des Gesamtvereins. Neu entstandene Sektionen sind beim Zentral-komitee anzumelden; der Anmeldung ist ein vollständiges Mitglieder-verzeichnis beizugeben. Das Zentralkomitee macht die Gründung der neuen Sektion in den Vereinsorganen bekannt. Einsprachen gegen die neue Sektion können jeweilen innert 14 Tagen, vom Tage dieser Bekannt-machungen an, beim Zentralkomitee geltend gemacht werden, welches über dieselben endgültig entscheidet. Der freiwillige Austritt kann jeder-zeit erfolgen, der Austritt erfolgt ferner durch Tod und Ausschluss. Wenn eine Sektion aufgelöst wird, so ist ihr Vorstand verpflichtet, dem Zentralkomitee ihr sämtliches Inventar auszubändigen. Die Mitglieder jeder Sektion können beim Wechsel des Wohnortes nach Massgabe der Statuten in jede andere Sektion eintreten. Die Sektionen sind verpflichtet, den sozialdemo-kratischen Kantonalverbänden und wo solche bestehen, auch den politi-schen Arbeiterunions beizutreten, sofern die letztern auf rein sozial-demokratischer Grundlage beruhen. Die einzelnen Sektionen, die Bezirks- und Kantonalverbände, sowie die Zweigkorporationsverbände, sind gehalten, dem Zentralkomitee alljährlich auf Ende Dezember über ihren Stand, sowie ihre politische und anderweitige Tätigkeit Bericht zu erstatten. Die Sektionen haben zudem halbjährlich dem Zentralkomitee einen Bericht über ihren Mitgliederbestand einzureichen. Zur Bestreitung der Ausgaben des Gesamtvereins bezieht das Zentralkomitee von den Sektionen nach dem Verhältnis ihrer Mitgliederzahl halbjährliche Beiträge, deren Höhe von der Delegiertenversammlung bestimmt wird. Der Gesamtverein ist nicht verpflichtet, die Schulden einer Sektion zu bezahlen. Organe des Vereins sind: Das Zentralkomitee, das Vereinssekretariat, die Sektionen, die kantonalen Zentralstellen, die Delegiertenversammlung und die Urab-stimmung. Für das Zentralkomitee zeichnen mit rechtsverbindlicher Unter-schrift: Präsident oder Vizepräsident und 1. Sekretär oder Vereinssekretär zu zweien kollektiv. Es sind gewählt: Paul Pfleger, Stadtrat, von Zürich, in Zürich 4, als Präsident; Emil Walter, Sekundarlehrer, von Winterthur, in Zürich 3, als Vizepräsident; Walter Bachmann, von Zürich, in Zürich 4, 1. Sekretär, und Moritz Fähndrich, von Steinhausen (Zug), in Zürich 4, Sekretär des Gesamtvereins. Geschäftslokale: Birmensdorferstrasse 15 und Restaurant «Verdberg», Zürich 4.

Zementstein-Maschinen und Baumaterialien. — 6. Juni. Die Firma Witmann & Hünerhoff in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 8. März 1912, pag. 413), Gesellschafterinnen: Elsa Witmann-Priester und Maria Hünerhoff-Cloidt, und damit die Prokuren Otto Witmann und Wilhelm Hünerhoff, Handel in Zementsteinmaschinen und Baumaterialien, wird infolge Konkurses über die Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöst.

7. Juni. Waschanstalt Zürich A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 25. Juni 1912, pag. 1157). In ihrer Generalversammlung vom 3. März 1913 haben die Aktionäre den § 7 ihrer Statuten revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen eine Änderung nicht erfahren.

Weinstube. — 7. Juni. Die Firma E. Götzmann-Büchli in Zürich (S. H. A. B. Nr. 311 vom 9. September 1901, pag. 1241) verzeigt als Domizil, Wohnort und Geschäftslokal: Zürich 1, Weingasse 5. Betrieb der Walliser Weinstube.

7. Juni. Der mit Sitz am jeweiligen Vorort, letztmals in Bern ein-getragene Verein unter dem Namen Schweizerischer Grültürnverband (S. H. A. B. Nr. 180 vom 17. Juli 1908, pag. 1290) hat in der Delegierten-versammlung vom 29. Juli 1911 Zürich als Vorort ernannt. Die heute gültigen Statuten datieren vom 20. April 1910. Der Verein bezweckt die Förderung der Volksgesundheit durch eine rationelle, dem Arbeiter ange-messene Betätigung des Turnwesens und die Ermöglichung, sein turnerisches Können im friedlichen Wettkampfe mit seinesgleichen zu messen. Jeder Grültürnverein muss Mitglied des Verbandes sein. Neu entstehende Turnsektionen haben zwei Exemplare ihrer Statuten nebst Mitglieder-verzeichnis dem Zentralvorstand zur Genehmigung einzureichen. Neu ent-standene oder neu angemeldete Sektionen werden im Verbandsorgan «Grültürner» publiziert. Die Aufnahme erfolgt stillschweigend, eventuell durch Beschluss der Delegiertenversammlung. Aufösungen von Sektionen sind dem Zentralvorstand mit der schriftlichen Bestätigung der Mitglieder anzuzeigen. Ablösung einer Grütlisektion vom Grültürnverein oder der Aus-tritt eines Grütl- oder Arbeiterturnvereins aus dem Zentralverbande wird als Auflösung betrachtet. Die Sektionen bezahlen einen Halbjahrsbeitrag per beitragspflichtiges Mitglied, der jeweilen jährlich von der Delegierten-

versammlung festgesetzt wird. Der Turnverband ist nicht verpflichtet, die finanziellen Verbindlichkeiten einer Sektion zu übernehmen. Die Organe des Vereins sind: Der Gesamtverein, die Sektionen, die Delegiertenversammlung, der Zentralvorstand von 5 Mitgliedern und der technische Ausschuss. Der Zentralvorstand vertritt den Verein nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Sekretär oder Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Hans Pfleger, von Zürich, in Zürich 4, Präsident; August Bachmann, von Richterswil, in Zürich 8, Vizepräsident; Alfred Brunner, von Aarau, in Zürich 5, Sekretär, und Anton Rudolf, von Ems (Graubünden), in Zürich 6, Kassier. Geschäftslokal: Restaurant Werdburg, Zürich 4.

7. Juni. Verlagsgenossenschaft „Organo“ in Zürich (S. H. A. B. Nr. 63 vom 11. März 1913, pag. 433). Hans Carl Blassa in Zürich ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Das Vorstandsmitglied Alfons Gausa, in Steinbach-Stuttgart, führt nun Einzelunterschrift.

7. Juni. Wasserversorgung Bonstetten in Bonstetten (S. H. A. B. Nr. 156 vom 16. Juni 1910, pag. 1093). Heinrich Aeberli, Friedensrichter, und Alfred Glättli sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Rudolf Huber, als Präsident, und Albert Illi, als Quästor; beide von und in Bonstetten.

**Bern — Berne — Berna**

Bureau Aarwangen

Garnhandlung, etc. — 7. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Morgenthaler, Garnhandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 60 vom 29. Juli 1884, pag. 539), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe. Hofer-Gafner» in Langenthal.

Inhaberin der Firma Wwe. Hofer-Gafner in Langenthal ist Frau Rosa Hofer, geb. Gafner, Hermanns Witwe, von Thun, in Langenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwestern Morgenthaler». Garnhandlung, Stickerie, Kinderartikel und Handarbeiten. Geschäftslokal: Hübeli.

Bureau Bern

Spezereien. — 7. Juni. Inhaberin der Firma F. Maurer-Aerni in Bern ist Elise Fanny Maurer-Aerni, von Oberwiltach, wohnhaft in Bern. Spezereihandlung. Mittelstrasse 58.

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum**

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche**

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 33599. — 30 mai 1913, 3 h.

Ariste Calame fils, fabrication,  
Locle (Suisse).

Montres, parties de montres et emballage.

**TIDY**

Nr. 33600. — 3. Juni 1913, 11 Uhr.

Rudolf Klitzner, Apotheke zum schwarzen Adler in Duppau,  
Duppau (Böhmen, Oesterreich).

Pharmazeutisches Präparat.

**EMULSAN**



Honig-Leberthran-Emulsion

Nr. 33601. — 5. Juni 1913, 3 Uhr.

Mathilde Igini-Berenter, Fabrikation,  
Montreux (Schweiz).

Haarwuchsmittel.

**Igini**

Nr. 33602. — 6. Juni 1913, 8 Uhr.

Deutsche Oel-Import-Gesellschaft Mainzer & C°,  
Mannheim-Neckarau (Deutschland).

Technische Fette und Oele, sowie Schmiermittel.

**Emendol**

Nr. 33603. — 6. Juni 1913, 8 Uhr.

Chemische Werke vorm. Dr. Heinrich Byk,  
Lehnitz b. Berlin (Deutschland).

Arzneimittel.

**Euphyllin**

Nr. 33604. — 6. Juni 1913, 8 Uhr.

Lyma Vergaserfabrik Dietz & C°,  
Dresden (Deutschland).

Eisen, Stahl, Kupfer und andere Metalle, sowie Waren aus solchen Metallen, nämlich: Schrauben, Muttern, Drehmeissel, Stechmeissel, Metallsägen, Lötstäbe, Lötstippen, Lötrohre, Feilen, Hämmer, Ambosse, Schraubenschlüssel, Kluppen, Automobilfedern, Blattfedern, Pufferfedern, Spiralfedern, Metallboxen, Armaturen, Schraubstöcke, Fahrzeuge, Fahrräder, Wasserfahrzeuge, Automobile, Flugzeuge, Vergaser für Explosionsmotore und Motore, sowie Teile von diesen Waren.

**Doefra**

Nr. 33605. — 6. Juni 1913, 8 Uhr.

Léon Gaumont, Fabrikation,  
Berlin (Deutschland).

Films, kinematographische Aufnahme- und Wiedergabeapparate, Scheinwerfer.

**Bubi**

N° 33606. — 6 juin 1913, 3 h.

R. Schmid & C°, Cassardes Watch C°, fabrication et commerce,  
Neuchâtel (Suisse).

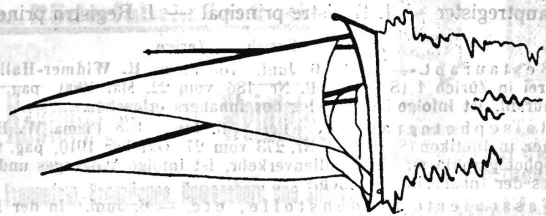
Montres, parties de montres et étuis.



N° 33607. — 6 juin 1913, 3 h.

Stouky, Baumgartner & C°, fabrication et commerce,  
Lausanne (Suisse).

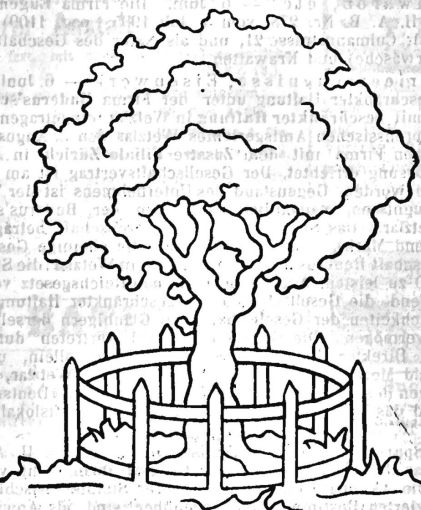
Papiers en tous genres.



N° 33608. — 6 juin 1913, 3 h.

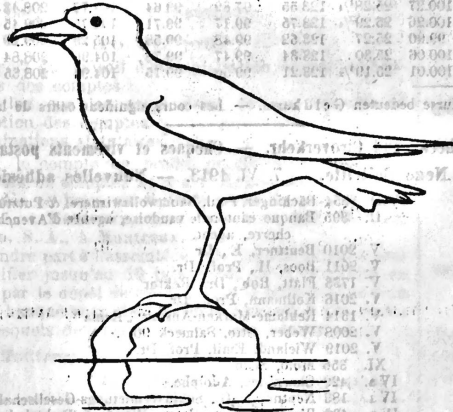
Stouky, Baumgartner & C°, fabrication et commerce,  
Lausanne (Suisse).

Papiers en tous genres.



Nº 33609. — 6 juin 1913, 3 h. Stouky, Baumgartner & Co, fabrication et commerce, Lausanne (Suisse).

Papiers en tous genres.



Nº 33610. — 6 juin 1913, 3 h. Stouky, Baumgartner & Co, fabrication et commerce, Lausanne (Suisse).

Papiers en tous genres.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten — Exportation aux Etats-Unis

Folgende Ubersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate Mai und Januar-Mai der Jahre 1912 und 1913:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consuls des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois de mai et janvier-mai des années 1912 et 1913:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken — Classement d'après les districts consulaires

Konsularbezirk St. Gallen — District consulaire de St-Gall (St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Graubünden.)

Table with columns for years (1912, 1913) and months (Jan.-Mai, 1912, 1913) showing export values for various goods like Stickeren, Maschinerie, etc.

Konsularbezirk Zürich — District consulaire de Zurich (Zürich, Luzern, Aargau, Schaffhausen, Glarus, Solothurn, Zug, Unterwalden, Uri, Tessin.)

Table with columns for years (1912, 1913) and months (Jan.-Mai, 1912, 1913) showing export values for various goods like Seide, Kunstseide, etc.

Konsularbezirk Basel — District consulaire de Bâle (Baselstadt, Baselland, Solothurn)

Table with columns for years (1912, 1913) and months (Jan.-Mai, 1912, 1913) showing export values for various goods like Floretteide, Abfallseide, etc.

Davon Export nach den Philippinen

Konsularbezirk Bern — District consulaire de Berne (Bern, Fribourg, Neuchâtel)

Table with columns for years (1912, 1913) and months (Jan.-Mai, 1912, 1913) showing export values for various goods like Käse, Kondensierte Milch, etc.

Davon Export nach den Philippinen

Konsularbezirk Genf — District consulaire de Genève (Genève, Vaud, Valais)

Table with columns for years (1912, 1913) and months (Jan.-Mai, 1912, 1913) showing export values for various goods like Horlogerie, Botes à musique, etc.

Davon Export nach den Philippinen

Zusammenrag — Résumé

Summary table showing total export values for St. Gallen, Zurich, Basel, Bern, Genf, and Total.

II. Zusammenstellung nach Kategorien — Classement par catégories

Table showing export values for categories like Seidene und halbseidene Stückerwaren, Benteiluch, etc.

Seidenwaren — Soieries

Table showing export values for categories like Stickeren, Kunstseide, Baumwollgarn, etc.

Total

VB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Ubersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

VB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Amerikanisch-japanische Handelsbeziehungen. Hierzu schreibt die Zentralstelle für Vorbereitung von Handelsverträgen: Für Japan ist zurzeit die Union das weitaus wichtigste ausländische Absatzgebiet.

Rohseide, für 2,5 Mill. Seidenwaren), in zweiter Linie Tee (1912 für 8,1 Mill. Dollars). Ferner mit erheblichen Beträgen Kupfer, Leinwandern, Porzellan und Irdenwaren, Kampfer. Nach der amerikanischen Statistik hat sich die Einfuhr aus Japan in den letzten zehn Jahren mehr als verdoppelt.

In noch rascherem Tempo nimmt die amerikanische Ausfuhr nach Japan zu, die allerdings heute noch dem Werte nach beträchtlich hinter der Einfuhr aus Japan zurücksteht. Sie betrug nach der amerikanischen Statistik im Jahre 1902 21,6 Mill., 1912 57,5 Mill. Dollars. Zur Ausfuhr kommt in erster Linie Baumwolle, sodann Petroleum, Maschinen, Eisen und Stahl.

Warenverzeichnis zum schweizerischen Gebrauchszolltarif. Der dritte Nachtrag zu der deutschen und der erste Nachtrag zu der französischen Ausgabe des Warenzeichnisses zum schweizerischen Gebrauchszolltarif sind soeben erschienen.

Die beiden Imprimata können bei der schweizerischen Oberzolldirektion, bei den Zolldirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne, Gené, sowie bei den Hauptzollämtern in Bern, Luzern, Zürich und St. Gallen zum Preise von je 20 Rappen per Exemplar bezogen werden.

Répertoire général des marchandises pour le tarif des douanes suisses. Le premier supplément de l'édition française et le troisième supplément de l'édition allemande du répertoire général des marchandises pour le tarif des douanes suisses viennent de paraître. On peut se les procurer au prix de 20 centimes l'exemplaire auprès de la direction générale des douanes et auprès des directions d'arrondissement des douanes de Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne, Genève et auprès des bureaux principaux de Berne, Lucerne, Zurich et St-Gall.

Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux

Table with exchange rates for various countries including Germany, Austria, Hungary, Belgium, Luxembourg, Great Britain and Ireland, and Argentina.

Diskontsätze — Taux d'escompte

Table showing discount rates for various countries and currencies, including Switzerland, Paris, London, Berlin, Milano, Bruxelles, Wien, Amsterdam, and New-York.

Am 7. Juni 1913 von 6% auf 5 1/2% ermässigt. — Abaisé le 7 juin 1913 de 6% à 5 1/2%.

Table titled 'Kurs für Sichtdevisen auf: \*\* — Cours du change à vue sur: \*\*' showing exchange rates for various locations like Paris, London, Deutschland, Italia, Bruxelles, Wien, Amsterdam, and New-York.

\*\* Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No. 23. Neue Beitritte. — 7. VI. 1913. — Nouvelles adhésions.

- List of new members for postal checks and giro services, including Amriswil, Avenches, Basel, Bellinzona, Bévillard, Biel, Fribourg, Genève, Kloten, Kreuzlingen, Lausanne, Montreux, Muralt, Nenevelt, Niedergerlafingen, Nolligen, Petit-Lancy, La Sagne, St. Gallen, Schaffhausen, Zürich, and Freiburg i. B.

HAASENSTEIN & VOGLER

Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace A.-G. in Grindelwald

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Montag, den 23. Juni 1913, vormittags 11 Uhr im Hotel „Bär“ in Grindelwald

- Traktanden: 1. Protokoll der letzten Generalversammlung. 2. Abnahme der Jahresrechnung. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 4. Wahl des Verwaltungsrates. 5. Wahl der Kontrollstelle. 6. Unvorhergesehenes.

Die Aktionäre werden gemäss Art. 25 der Statuten zu dieser Versammlung eingeladen. Die Jahresrechnung und Revisorenberichte liegen auf dem Bureau der Direktion in Grindelwald zur Einsichtnahme auf.

Bern, den 10. Juni 1913. Der Verwaltungsrat.

Konkurssteigerung

Im Konkurse der Firma X. Büchler & Cie., Luzern, gelangt Montag, den 16. Juni 1913, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Sitzungssaal des Bezirksgerichts Luzern, Zürichstrasse Nr. 6, gegen Barzahlung an Steigerung: Das an der Tribchenstrasse Nr. 30 in Luzern betriebene Stückgeschäft, als: Warenvorrat, Rohmaterialien, Geschäftsinventar (Werkzeug, Modelle etc.).

Das Konkursamt.

HAASENSTEIN & VOGLER

Société Auxiliaire Genevoise de Tramways

MM. les actionnaires de la Société Auxiliaire Genevoise de Tramways sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le mercredi, 25 juin 1913, à 10 1/2 heures du matin au Siège social, 18, rue de Hesse, à Genève

- Ordre du jour: 1. Rapport des liquidateurs. 2. Décharge aux liquidateurs et clôture de la liquidation. Pour pouvoir être représentés à l'assemblée, les actions doivent être déposées dans les Caisse de l'Union Financière de Genève, 18, rue de Hesse, à Genève, huit jours au moins avant la réunion. Genève, le 10 juin 1913.

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Dienstag, den 24. Juni 1913, vormittags 11 Uhr in der Berner Handelsbank in Bern

- Tagesordnung: 1. Protokoll der letzten Generalversammlung. 2. Abnahme der Jahresrechnung 1912/13 und des Berichtes der Kontrollstelle. 3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 5. Wahl des Verwaltungsrates. 6. Wahl der Kontrollstelle. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 16. Juni an bei der Direktion in Bern, Effingerstrasse 4a bezogen werden. Bern, den 6. Juni 1913. Namens des Verwaltungsrates, Der Vice-Präsident: E. Brunner-Vogt.

Advertisement for WESTFALITES featuring an image of a person working with machinery and text: 'EXPLOSIONS MODERNES PETITIERRE-PISTON-NEUCHÂTEL', 'WESTFALITES', 'Les plus sûrs', 'Les plus actifs', 'Les meilleurs', 'Se méfier des IMITATIONS.', 'PETITIERRE FILS & Co NEUCHÂTEL', 'Maison fondée en 1848'.

# ATOXICAFÉ S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**  
pour le samedi, 21 juin 1913, à 2 heures de l'après-midi,  
à l'Hôtel du Lac, à Auvernier (Neuchâtel).

## Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes.
- 2° Votation sur les conclusions de ces rapports et adoption des comptes.
- 3° Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs de comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires dès ce jour, au Bureau de la Société, Avenue du Kursaal 17, à Montreux, ainsi que chez MM. William Cuénod & Co. S. A., à Montreux.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de justifier jusqu'au 19 juin 1913, de la propriété de leurs actions par le dépôt de celles-ci, ou la présentation d'un récépissé de banque chez MM. William Cuénod & Co. S. A., Montreux, lesquels délivreront les cartes d'admission.

Charmes-Montreux, le 7 juin 1913.

(2550 M.) (1598 !)

Le conseil d'administration.

1<sup>a</sup> Comprimierte und abgedrehte, blanke



## Montandon & Cie. A. G. Biel

Blank und präzisierte gezogen



jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite  
20.) Schlackenfreies Verpackungsbandeisen (21 U)

## Société des Forces Motrices de l'Avançon, Bex

Chemins de fer électrique Bex-Gryon-Villars-Chestères

MM. les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale extraordinaire**

pour samedi, 21 juin 1913, à 3 heures de l'après-midi

à l'**PHOTEL-DE-VILLE**, à Bex

avec l'ordre du jour suivant:

**Autorisation d'emprunt.**

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à Bex, au siège social, sur présentation des actions jusqu'au 20 juin au soir. Il ne sera pas délivré de carte le jour de l'assemblée. (24397 L) 1613

Bex, le 9 juin 1913.

Le conseil d'administration.

## Strassenbahn Frauenfeld-Wil

### Ordentliche Jahresversammlung d. Aktionäre

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur ordentlichen Jahresversammlung auf Samstag, den 28. Juni 1913, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Hotel „Falken“ in Frauenfeld.

**Traktanden:**

Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung auf Ende 1912.

Bericht der Revisionskommission.

Genehmigung der Geschäftsführung und Entlastung der Behörden.

Bestellung der Prüfungskommission für die nächste Rechnung.

Unvorhergesehenes.

Aktionäre, die am persönlichen Erscheinen verhindert sind, werden ersucht, sich durch einen andern Aktionär vertreten zu lassen. Billette zu freier Fahrt und zur Teilnahme an der Versammlung sind unter Angabe der Nummern der Aktien bei den Stationen zu bestellen.

Jahresbericht und Rechnung können vom 21. Juni an bei der Verwaltung in Frauenfeld bezogen werden.

Frauenfeld, den 7. Juni 1913. (28377) 1611

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Aeppli.

# Compagnie Genevoise des Tramways Electriques à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le mercredi, 25 juin courant, à 2 heures 1/2 de l'après-midi  
au siège social de la compagnie, à Genève, avenue de la Jonction

## ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1912.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations et décisions statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront, dès le 15 courant, à la disposition des actionnaires, au siège social.

NB. Pour assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires dont les titres ont été inscrits à leur nom sur les registres de la compagnie antérieurement au 25 décembre 1912, devront les déposer au moins cinq jours à l'avance, soit jusqu'au jeudi, 19 juin, au plus tard, à Genève, dans l'un des domiciles ci-après: (2749 X) 1591

Au siège de la compagnie, à la Jonction, Plainpalais.

A l'Union Financière de Genève, 18, rue de Hesse.

A la Banque de Paris & des Pays-Bas, 6, rue de Hollande.

Genève, le 6 juin 1913.

Le Conseil d'Administration.

## SOCIÉTÉ DES MOULINS et FABRIQUE de PATES ALIMENTAIRES BEX

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le

Samedi, 28 juin, à 2 heures de l'après-midi

au local de la société, à Bex

## ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan au 31 décembre 1912. (24370 L) 1602,
- 4° Nominations statutaires.

Les comptes de l'exercice et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au bureau de la société.

Messieurs les actionnaires désirant assister à l'assemblée ou s'y faire représenter, pourront retirer leur carte d'admission, contre dépôt de leurs titres, jusqu'au 25 juin au plus tard:

à Lausanne: Bankverein Suisse,

à Bex: Au siège social.

Le conseil d'administration.

## PARQUETERIE D'AIGLE

Messieurs les actionnaires de la Parqueterie d'Aigle sont convoqués en

**assemblée générale, ordinaire et extraordinaire**

pour le lundi, 23 juin 1913, à 10 h. du matin, à l'Hôtel Victoria, à Aigle.

**Ordre du jour de l'assemblée ordinaire:**

- 1° Lecture des rapports et discussion sur leurs conclusions.
- 2° Décision sur l'approbation des comptes et de la gestion.
- 3° Décision sur l'emploi et la répartition des bénéfices.
- 4° Autorisation d'emprunt.
- 5° Renouvellement du conseil.
- 6° Nomination des contrôleurs des comptes.
- 7° Propositions individuelles.

**Ordre du jour de l'assemblée extraordinaire:**

Constatation de la souscription et de la libération des actions au porteur N° 1201 à 2800.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs sont, dès ce jour, à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la Société, à Aigle, et chez MM. Morel, Chavannes, Gunther & Co., à Lausanne.

Pour les titres au porteur, les cartes d'actionnaires peuvent être retirées au siège social, à Aigle, et chez MM. Morel, Chavannes, Gunther & Co., à Lausanne, contre présentation des actions. (24389 L) (1612 !)

Le conseil d'administration.

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Plus de 4000 marques (941

ont été exécutées et déposées

par **F. Homberg**

graveur-médailleur à Berne

Très bon  
**coupeur pour dames**  
demande place à l'année. Ecrire  
A. P., Weseminstrasse 21, 4<sup>e</sup> étage,  
Lucerne. 7214 Lz. 16051

On demande à reprendre  
**commerce de faillite pour**  
dames. 7214 Lz. 16061  
Ecrire A. P., Weseminstrasse 21,  
4<sup>e</sup> étage, Lucerne.

## Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux.“

Le propriétaire des brevets suisses

N° 27183 du 14 août 1902:

Vorrichtung bei Rücklaufwaffen mit Drehblockmechanismus zum Drehen des Verschlussblockes und Vorführen der Patronen;

N° 27530 du 2 décembre 1902: Rücklaufmechanismus der Selbstladepistolen mit festem Lauf;

N° 34490 du 23 juillet 1905: Abzugvorrichtung mit Schlaghebel und Rücklaufhebel f. selbsttätige Feuerwaffen;

N° 34491 du 28 juillet 1905: Einrichtung an Rückstossladern mit gleitendem Lauf zum Auswerfen der Patronenhülisen,

désire entrer en relation avec les fabricants suisses en vue de la fabrication des dispositifs brevetés. Il serait disposé à céder des licences, ou encore à vendre complètement ses brevets.

Adresser les offres ou propositions 7003 au 15591

Nordisk Annonce Bureau, Copenhague.

## PROSPEKT

# Hypothekarkasse des Kantons Bern

## 4 $\frac{1}{2}$ % Anleihen von Fr. 15,000,000 von 1913

mit Staatsgarantie

Behufs Vermehrung ihrer Mittel zur Befriedigung der einlangenden Begehren für Hypothek- und Gemeinde-Darlehen nimmt die Hypothekarkasse des Kantons Bern ein Anleihen auf im Betrage von Fr. 15,000,000 zum Zinsfusse von 4  $\frac{1}{2}$  % per Jahr.

Dieses Anleihen wird eingeteilt in 15,000 Schuldscheine zu Fr. 1000 auf den Inhaber, welche mit halbjährlichen Zinscoupons per 1. Februar und 1. August versehen sind. Die Schuldscheine tragen Zins vom 1. August 1913 hinweg; sie werden mit einem von der Finanzdirektion des Kantons Bern unterzeichneten Auszuge aus dem Hypothekarkassengesetz versehen sein.

Die Rückzahlung des Anleiheens erfolgt nach Ablauf von 5 Jahren mittelst 30 Annuitäten, deren erste auf den 1. August 1919 fällig wird, gemäss einem Amortisationsplane, welcher der Schuldscheine aufgedruckt wird. Die Bezeichnung der zutragenden Schuldscheine erfolgt mittelst Verlosung.

Der Hypothekarkasse wird das Recht eingeräumt, erstmals auf den Ablauf von 5 Jahren, am 1. August 1918, später auf jeden Couponstermin, das ganze Anleihen oder beliebige Beträge desselben zurückzuzahlen, beziehungsweise die Amortisationen zu verstärken, alles auf eine vorhergehende dreimonatige Kündigung hin.

Die Coupons und rückzahlbaren Schuldscheine des Anleiheens sind spesenfrei für den Inhaber und ohne jeden Abzug zahlbar:

- bei der Hypothekarkasse des Kantons Bern;
- bei den dem Kartell Schweizerischer Banken, dem Verbande Schweizerischer Kantonalbanken und dem Berner Banksyndikate angehörenden Instituten und Firmen;
- bei weitem allfällig noch zu bezeichnenden Stellen.

Alle auf die Bezahlung der Zinsen, sowie die Verlosung, Kündigung und Rückzahlung der Schuldscheine dieses Anleiheens bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatte, im Amtsblatte des Kantons Bern, sowie in je einer in Bern, Basel, Genf, Lausanne und Zürich erscheinenden Zeitung.

Die Hypothekarkasse verpflichtet sich, die Kotierung der Titel dieses Anleiheens an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich nachzusuchen und dieselbe während der ganzen Dauer des Anleiheens aufrecht zu erhalten.

Bern, den 7. Juni 1913.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Wyss.

Die unterzeichneten Bankinstitute haben das 4  $\frac{1}{2}$  % Anleihen von Fr. 15,000,000 der Hypothekarkasse des Kantons Bern fest übernommen und legen dasselbe

vom 10. bis 16. Juni 1913

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Subskription auf:

- Der Zeichnungspreis beträgt

99 %

abzüglich Zins à 4  $\frac{1}{2}$  % vom Tage der Einzahlung bis zum 1. August 1913, von welchem Tage an die Titel verzinst werden.

- Die Zuteilung erfolgt unmittelbar nach Schluss der Zeichnungsfrist. Die Zeichner werden vom Resultate ihrer Subskription brieflich in Kenntnis gesetzt. Im Falle einer Ueberzeichnung werden die gezeichneten Beträge verhältnismässig reduziert.
- Die Liberierung der zugeteilten Titel kann vom Tage der Zuteilung bis zum 1. August 1913 erfolgen. Die Zeichner erhalten bei der Einzahlung Interimsscheine, welche spätestens am 1. September 1913 gegen definitive Titel umgetauscht werden können. Das genaue Datum des Umtausches wird in den Zeitungen bekanntgegeben werden.

Bern, Basel, Genf, Lausanne und Zürich, den 7. Juni 1913.

### Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonalbank von Bern.	Eidgenössische Bank A.-G.
Union Financière de Genève.	Basler Handelsbank.
Schweizerischer Bankverein.	Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerische Kreditanstalt.	Schweizerische Bankgesellschaft.
Schweizerische Volksbank.	

### Namens des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken:

Basler Kantonalbank.	Zürcher Kantonalbank.
Banque Cantonale Vaudoise.	St. Gallische Kantonalbank.
Luzerner Kantonalbank.	Thurgauische Kantonalbank.

Berner Banksyndikat,

Das Präsidium:

Spar- & Leihkasse in Bern.

Zeichnungstellen siehe folgende Seite.

Die Zeichnungen werden spesenfrei entgegengenommen in:

<b>Aarau:</b>	Aargauische Kantonalbank und ihre Filialen.	<b>Genève:</b>	Bonna & Cie. Bordier & Cie. Chauvet, Halm & Cie. Chenevière & Cie. Chevalier & Permaud. Darier & Cie. de Beaumont, de l'Harpe & Cie. Ferrier, Lullin & Cie. Galopin, Forget & Cie. Grosset, Tagand & Cie. Hentsch & Cie. Lenoir, Poulin & Cie. Lombard, Odier & Cie. Paocard & Cie. G. Piotet & Cie.	<b>Rorschach:</b>	St. Gallische Kantonalbank. Schweizerische Genossenschaftsbank.
<b>Aigle:</b>	Aargauische Creditanstalt. Schweizerischer Bankverein. Banque Cantonale Vaudoise. Crédit du Léman. Union Vaudoise du Crédit.	<b>Glarus:</b>	Glärner Kantonalbank. Schweizerische Kreditanstalt. J. Leuzinger-Fischer.	<b>Saignelégier:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank. Graubündner Kantonalbank.
<b>Aldorf:</b>	Ersparnkasse Uri.	<b>Herisau:</b>	Appenzel A.-Rb. Kantonalbank & Filiale Heiden. Schweizerischer Bankverein.	<b>Samaden:</b>	J. Töndury & Cie., Engadinerbank.
<b>Alstätt:</b>	Rheinthalische Creditanstalt.	<b>Herzogenbuchsee:</b>	Kantonalbank von Bern.	<b>Sarnen:</b>	Obwaldner Kantonalbank.
<b>Altstätten:</b>	Schweizerische Volksbank.	<b>Hochdorf:</b>	Luzerner Kantonalbank. Volksbank in Hochdorf.	<b>Schaffhausen:</b>	Schaffhauser Kantonalbank. Bank in Schaffhausen. Gehrüder Oechslin. Vogel & Cie. Zündel & Cie.
<b>Appenzell:</b>	Appenzel I.-Rb. Kantonalbank. Schweizerische Genossenschaftsbank.	<b>Horgen:</b>	Schweizerische Kreditanstalt. Zürcher Kantonalbank. Spar- & Leihkasse.	<b>Schwyz:</b>	Kantonalbank Schwyz. Bank in Schwyz.
<b>Baden:</b>	Bank in Baden.	<b>Huttwil:</b>	Kantonalbank von Bern. Volksbank Interlaken. Bankgeschäft J. Betschen, A.-G.	<b>Sitten:</b>	Bruttin & Cie.
<b>Basel:</b>	Schweizerischer Bankverein und seine Depositenkassen. Basler Handelsbank und ihre Wechselstube. Basler Kantonalbank. Schweizerische Kreditanstalt. Eidgenössische Bank, A.-G. Schweizerische Volksbank. Bank von Elsass & Lotbringen. Handwerkerbank Basel. Dreyfus Söhne & Cie. Dukas & Cie. Bankcommandite Ed. Dukas & Cie. Ehinger & Cie. C. Gutzwiller & Cie. La Roche & Cie. La Roche Sohn & Cie. Lüscher & Cie. Müller & Cie., Kommandit A.-G. Oswald & Cie. Oswald, Paravicini & Cie. Passavant & Cie. Passavant, Georges & Cie. A. Sarasin & Cie. Vest, Eckel & Cie. Zahn & Cie.	<b>Interlaken:</b>	Kantonalbank von Bern. Volksbank Interlaken. Bankgeschäft J. Betschen, A.-G.	<b>Solothurn:</b>	Solothurner Kantonalbank und ihre Filialen. Solothurner Handelsbank. Solothurnische Volksbank. Henzi & Kully. Aktiengesellschaft Leu & Cie. Nidwälder Kantonalbank.
<b>Bellinzona:</b>	Tessiner Kantonalbank. Banca Popolare Ticinese.	<b>Kreuzlingen:</b>	Thurgauische Kantonalbank. Thurgauische Hypothekbank.	<b>St. Gallen:</b>	St. Gallische Kantonalbank und ihre Filialen. Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Kreditanstalt. Eidgenössische Bank, A.-G. Schweizerische Bankgesellschaft. Schweizerische Volksbank. Schweizerische Genossenschaftsbank. St. Gallische Hypothekarkasse. Brettaner & Cie. Wegelin & Cie.
<b>Bern:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank. Eidgenössische Bank, A.-G. Bank in Bern. Bernier Handelsbank. Depositokasse der Stadt Bern. Gewerkekasse. Spar- & Leihkasse. Eugen von Büren & Cie. Armand von Ernst & Cie. von Ernst & Cie. Fasnacht & Buser. Grenus & Cie. Marcuard & Cie. Wyttenbach & Cie.	<b>Langenthal:</b>	Kantonalbank von Bern. Bank in Langenthal.	<b>Steffisburg:</b>	Spar- & Leihkasse. Kantonalbank von Bern.
<b>Brig:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerischer Bankverein. Vorsichtskasse Biel.	<b>Laufen:</b>	Kantonalbank von Bern.	<b>St. Immer:</b>	Schweizerische Volksbank. Graubündner Kantonalbank.
<b>Brigodorf:</b>	Kantonalbank von Bern.	<b>Lausanne:</b>	Banque Cantonale Vaudoise und ihre Agenturen. Schweizerischer Bankverein. Eidgenössische Bank, A.-G. Schweizerische Volksbank. Société Suisse de Banque et de Dépôts. Union Vaudoise du Crédit. G. Landis. Banque Ch. Masson & Cie., S. A. Morel, Chavannes, Günther & Cie. Ch. Schmidhauser & Cie.	<b>St. Moritz:</b>	St. Moritzer Bank, A.-G. Schweizerische Volksbank. Zürcher Kantonalbank.
<b>Chaux-de-Fonds:</b>	Eidgenössische Bank, A.-G. Banque Cantonale Neuchâteloise. Perret & Cie. Pury & Cie. Reutter & Cie. H. Rieckel & Cie.	<b>Lichtensteig:</b>	Schweizerische Bankgesellschaft. Baselandschaftliche Kantonalbank und ihre Agenturen.	<b>Thalwil:</b>	Schweizerische Volksbank. Zürcher Kantonalbank.
<b>Chiasso:</b>	Schweizerischer Bankverein. Tessiner Kantonalbank. Bank der Italienischen Schweiz. Banca Popolare di Lugano. Credito Ticinese.	<b>Liestal:</b>	Baselandschaftliche Kantonalbank und ihre Agenturen.	<b>Thun:</b>	Kantonalbank von Bern. Spar- & Leihkasse in Thun mit Filiale in Spiez.
<b>Chur:</b>	Graubündner Kantonalbank und ihre Filialen. Bank für Graubünden.	<b>Locarno:</b>	Banca Svizzera Americana. Credito Ticinese. Tessiner Kantonalbank. Bank der Italienischen Schweiz.	<b>Tramelan:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank. Schweizerische Volksbank. Zürcher Kantonalbank.
<b>Couvet:</b>	Banque Cantonale Neuchâteloise. Weihei & Cie.	<b>Locle:</b>	Banque Cantonale Neuchâteloise. Banque du Locle. Du Bois & L'Hardy.	<b>Uster:</b>	Schweizerische Volksbank. Zürcher Kantonalbank.
<b>Dachseldens:</b>	Schweizerische Volksbank.	<b>Lugano:</b>	Schweizerische Kreditanstalt. Bank der Italienischen Schweiz. Banca Popolare di Lugano. Tessiner Kantonalbank. Credito Ticinese.	<b>Vallorbe:</b>	Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Nyon, c.-d. Banp & Cie. Union Vaudoise du Crédit. Eidgenössische Bank, A.-G. Banque Cantonale Vaudoise. Crédit du Léman. Union Vaudoise du Crédit. Banque William Cuenod & Cie., S. A. Bank Wädenswil.
<b>Delsberg:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank. Banque du Jura.	<b>Luzern:</b>	Luzerner Kantonalbank und ihre Filialen. Schweizerische Kreditanstalt. Volksbank in Hochdorf, Filiale. Kantonalbank von Bern.	<b>Weinfelden:</b>	Thurgauische Hypothekbank. Schweizerische Volksbank. Schweizerische Bankgesellschaft. St. Gallische Kantonalbank.
<b>Flawil:</b>	Schweizerische Bankgesellschaft.	<b>Malleray:</b>	Schweizerische Genossenschaftsbank.	<b>Wetzikon:</b>	Schweizerische Bankgesellschaft. St. Gallische Kantonalbank.
<b>Fleurier:</b>	Banque Cantonale Neuchâteloise. Sntter & Cie. Weihei & Cie.	<b>Martigny:</b>	Schweizerische Genossenschaftsbank.	<b>Wil:</b>	Schweizerische Bankgesellschaft. St. Gallische Kantonalbank.
<b>Frauenfeld:</b>	Thurgauische Hypothekbank. Thurgauische Kantonalbank.	<b>Mendrisio:</b>	Tessiner Kantonalbank. Bank der Italienischen Schweiz. Banca Popolare di Lugano. Schweizerische Volksbank. Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Montreux. Banque William Cuenod, S. A. Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Nyon, c.-d. Banp & Cie. Union Vaudoise du Crédit.	<b>Winterthur:</b>	Schweizerische Bankgesellschaft. Schweizerische Volksbank. Zürcher Kantonalbank. Hypothekbank. Bank in Zofingen.
<b>Freiburg:</b>	Banque de l'Etat de Fribourg. Schweizerische Volksbank. Banque Cantonale Fribourgeoise. Société Suisse de Banque et de Dépôts.	<b>Montreux:</b>	Schweizerische Volksbank. Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Montreux. Banque William Cuenod, S. A. Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Nyon, c.-d. Banp & Cie. Union Vaudoise du Crédit.	<b>Zofingen:</b>	Bank in Zofingen. Zuger Kantonalbank. Bank in Zug.
<b>Genève:</b>	Weck, Aebi & Cie. Union Financière de Genève. Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Kreditanstalt. Eidgenössische Bank, A.-G. Schweizerische Volksbank. Banque de Dépôts et de Crédit. Banque de Genève. Banque de Paris et des Pays-Bas, succursale de Genève. Banque Populaire Genevoise. Comptoir d'Escompte de Genève. Société Belge de Crédit Industriel, commercial et de Dépôts. Société Suisse de Banque et de Dépôts. F. Barrelet & Cie.	<b>Morges:</b>	Spar- & Leihkasse. Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank. Banque Cantonale Neuchâteloise und ihre Filialen.	<b>Zug:</b>	Bank für Handel & Industrie. Schweizerische Kreditanstalt und ihre Depositenkassen. Eidgenössische Bank, A.-G. Aktiengesellschaft Leu & Cie und ihre Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier. Zürcher Kantonalbank und Agenturen Zürich-Unterstrass und Neumünster und ihre Filialen im Kanton. Schweizerischer Bankverein und seine Depositenkassen. Basler Handelsbank, Wechselstube. Schweizerische Bankgesellschaft. Schweizerische Volksbank mit Comptoir Helvetiaplatz. Bank für Handel & Industrie. Comptoir d'Escompte de Mlnhouse, Filiale in Zürich. Gewerbebank in Zürich. Hypothekbank in Winterthur, Filiale. Leihkasse Enge. Inkasso- & Effektenbank. Schweizerische Genossenschaftsbank. Zürcher Depositenbank. Julius Bär & Cie. Blankart & Cie. Dätwyler & Cie. Escher & Rahn. A. Hofmann & Cie. Meyer, Jaggi & Cie. Orelli im Thalhof. J. Rinderknecht. Schoop, Reiff & Cie. Vogel & Cie.
		<b>Münsingen:</b>	Kantonalbank von Bern.	<b>Zürich:</b>	Schweizerische Kreditanstalt und ihre Depositenkassen. Eidgenössische Bank, A.-G. Aktiengesellschaft Leu & Cie und ihre Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier. Zürcher Kantonalbank und Agenturen Zürich-Unterstrass und Neumünster und ihre Filialen im Kanton. Schweizerischer Bankverein und seine Depositenkassen. Basler Handelsbank, Wechselstube. Schweizerische Bankgesellschaft. Schweizerische Volksbank mit Comptoir Helvetiaplatz. Bank für Handel & Industrie. Comptoir d'Escompte de Mlnhouse, Filiale in Zürich. Gewerbebank in Zürich. Hypothekbank in Winterthur, Filiale. Leihkasse Enge. Inkasso- & Effektenbank. Schweizerische Genossenschaftsbank. Zürcher Depositenbank. Julius Bär & Cie. Blankart & Cie. Dätwyler & Cie. Escher & Rahn. A. Hofmann & Cie. Meyer, Jaggi & Cie. Orelli im Thalhof. J. Rinderknecht. Schoop, Reiff & Cie. Vogel & Cie.
		<b>Münster:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank.		
		<b>Neuenburg:</b>	Banque Cantonale Neuchâteloise und ihre Filialen. Berthoud & Cie. Bonhôte & Cie. Du Pasquier, Montmollin & Cie. Perrot & Cie. Pury & Cie.		
		<b>Neuenstadt:</b>	Kantonalbank von Bern.		
		<b>Noirmont:</b>	Kantonalbank von Bern.		
		<b>Nyon:</b>	Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Nyon, c.-d. Banp & Cie. Union Vaudoise du Crédit. Schweizerische Kreditanstalt. Zürcher Kantonalbank.		
		<b>Oerlikon:</b>	Solothurner Kantonalbank.		
		<b>Olten:</b>	Solothurner Kantonalbank. Solothurner Handelsbank. Ersparnis-Kassa Olten.		
		<b>Pruntrut:</b>	Kantonalbank von Bern. Schweizerische Volksbank.		
		<b>Rapperswil:</b>	Schweizerische Bankgesellschaft. St. Gallische Kantonalbank.		
		<b>Rheineck:</b>	Carl Specker & Cie.		
		<b>Rolle:</b>	Banque Cantonale Vaudoise. Banque de Nyon, c.-d. Banp & Cie. Union Vaudoise du Crédit.		
		<b>Romanshorn:</b>	Thurgauische Kantonalbank. Thurgauische Hypothekbank.		
		<b>Rorschach:</b>	Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Bankgesellschaft.		



# „SIEMENS“ Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft, Berlin

Wir beehren uns hierdurch, die Aktionäre unserer Gesellschaft zu einer am Freitag, den 27. Juni 1913, vormittags 11 Uhr, in den Geschäftsräumen der Mitteldutschen Creditbank, Berlin C., Burg-Str. 24 stattfindenden

**ausserordentlichen Generalversammlung**  
ergebenst einzuladen. (4308 Q) 1603,

**Tagesordnung:**

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Grundkapitals um Mk. 5,000,000 unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre. Die neuen Aktien sollen für das Geschäftsjahr 1912/13 Anspruch auf die Hälfte der Jahresdividende haben und ab 1. Oktober 1913 mit den alten Aktien gleichberechtigt sein.
2. Beschlussfassung über die Modalitäten der Begebung der Aktien.
3. Beschlussfassung über Abänderung des § 7 der Statuten (anderweite Festsetzung der Höhe des Grundkapitals).
4. Neuwahlen zum Aufsichtsrat (§ 20 der Statuten).

Diejenigen Aktionäre, welche sich an der Generalversammlung beteiligen und in derselben ein Stimmrecht ausüben wollen, haben gemäss § 26 der Statuten ihre Aktien oder Reichsbank-Depotscheine über ihre Aktien oder die Nummern der Aktien enthaltende Depotscheine eines deutschen Notars spätestens am dritten Tage vor der ausserordentlichen Generalversammlung, den Tag der Versammlung nicht mitgerechnet, bei der Gesellschaft oder bei der Mitteldutschen Creditbank in Berlin, Frankfurt am Main bzw. deren Filialen in Nürnberg, Essen-Ruhr, Giessen, Wiesbaden und Hanau oder bei der Basler Handelsbank in Basel zu hinterlegen.

Berlin, den 6. Juni 1913.

„SIEMENS“ Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft.

Der Vorstand:

Halla. Bussmann.

# Bern-Worb-Bahn

## Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 27. Juni 1913, nachmittags 2 1/2 Uhr  
im Casino in Bern

**Traktanden:**

1. Geschäftsbericht.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1912.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern.

Die Zutrittskarten, welche zur einmaligen freien Fahrt nach Bern und zurück an diesem Tage berechtigen, können gegen Vorweis der Aktientitel vom 20. Juni 1913 an erhoben werden: (4708 Y) 1601

in Bern: bei Herren Grenus & Cie.,  
in Muri: auf der Gemeindeschreiberei,  
in Worb: bei der Betriebsdirektion,

an welchen Stellen vom genannten Zeitpunkte an der Geschäftsbericht aufliegt und bezogen werden kann.

Worb, den 9. Juni 1913.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Hans Feller.

# Eisenbahngesellschaft Sissach-Gelterkinden

## Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. Juni 1913, nachmittags 4 Uhr  
im Gasthaus zum „Rössli“ in Gelterkinden

**Traktanden:**

1. Rechnungsablage pro 1912; Bericht der Rechnungsrevisoren; Décharge an die Verwaltung.
2. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1913.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien bei der Betriebsleitung in Gelterkinden bis spätestens den 26. Juni anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Die Rechnung und Bilanz, nebst Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 18. Juni an im Betriebsbureau der S. G. B. in Gelterkinden zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt, allwo auch der Geschäftsbericht pro 1912 bezogen werden kann.

Gelterkinden, den 10. Juni 1913.

Namens des Verwaltungsrates,

(4221-Q) 1565

Der Präsident: J. Buser.

# Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Schw. Z. G. B., Art. 580, und E. G., § 224 ff.)

## Amtsschreiberei Solothurn

Ueber die Erbschaft der am 11. Mai 1913 verstorbenen Rosa Oertle, geb. Schori, gewesene Wirtin zur „Storchenhalle“, in Solothurn, wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 21. Mai 1913 das öffentliche Inventar verpflogen.

Die Gläubiger und Schuldner der Erblässerin mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise bis zum 25. Juni 1913 bei dem unterzeichneten Amtsschreiber anzumelden.

Nichtanmeldung von Forderungen an der Erblässerin hat für die Gläubiger den Verlust des Forderungsrechts gegen die Erben zur Folge (Art. 590 Z. G. B.), (1571.)

Solothurn, den 5. Juni 1913.

Der Amtsschreiber von Solothurn:

Heinis, Notar.



# Compagnie du chemin de fer AIGLE-LEYSIN

## Assemblée générale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi, 23 juin 1913, à 4 1/2 h. de l'après-midi, au Grand Hôtel de Terriet, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1912; décharge au conseil d'administration, ainsi qu'aux contrôleurs.
3. Fixation du dividende.
4. Décision sur amortissement supplémentaire.
5. Nominations statutaires.
6. Propositions individuelles. (24334 L) (16951)

Le rapport de gestion, les comptes et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, à Aigle, à partir du 10 juin 1913.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées jusqu'au 21 juin, à midi, à la Banque de Montreux, à Montreux, chez MM. Morel, Chavannes, Gütli & Cie., à Lausanne, et au bureau de la Compagnie, à Aigle, sur présentation des actions. Le feuille de présence sera dressé dès 3 1/4 h.

### Le conseil d'administration.

N.B. Les titulaires des cartes d'admission à l'assemblée générale auront droit au libre parcours sur tout le réseau pour la journée du 23 juin 1913.

# Amiantes de Poschiavo

Messieurs les actionnaires de la Société anonyme «Amiantes de Poschiavo» sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 28 juin 1913, à 2 heures de l'après-midi, au siège social de la Société, à Poschiavo, canton des Grisons (Suisse).

### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire des comptes.
3. Approbation du bilan.
4. Nomination du ou des commissaires des comptes et fixation de leurs honoraires.
5. Autorisation aux administrateurs de traiter des affaires avec la Société.

Les actionnaires sont priés, pour assister à l'assemblée, ou se faire représenter, de déposer leurs titres dans les établissements suivants:

à Paris: au siège administratif, 9, rue Le Peletier;  
à Poschiavo: au siège social.

Le dépôt des titres devra être effectué au moins trois jours à l'avance. (16151)

Administrateur: GUILMIN.

# Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.  
Schweiz. Handelsamtsblatt.  
Bund.  
Anzeiger für die Stadt Bern.  
Intelligenzblatt.  
Offizielles Schweiz. Kursbuch.  
Schweiz. Conducteur.

Basel.  
Basler Nachrichten.

Solothurn.  
Solothurner Zeitung.

Luzern.  
Vaterland.

Zürich.  
Zürcher Post.

Glarus.  
Glarner Nachrichten.

Genève.  
Journal de Genève.  
La Suisse.

Lausanne.  
Gazette de Lausanne.  
La Revue.  
La Petite Revue.

Montreux.  
Journal des Etrangers.  
Feuille d'avis.

Neuchâtel.  
Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.  
National Suisse.  
Feuille d'avis.  
Fédération Horlogère.

Biel.  
Express.  
Tagblatt.  
Journal du Jura.  
Das Seeland.

Burgdorf.  
Burgdorfer Tagblatt.  
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Délemont.  
Démocrate.  
Der Berner Jura.

Porrentruy.  
Jura.  
Pays.

St-Imier.  
Jura bernois.

Fribourg.  
La Liberté.  
Indépendant.

Ausschliessliche Annoncenannahme

Haasenstein & Vogler